

Stadt Stolberg (Rhld.)

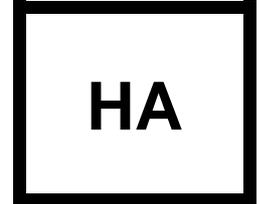
Niederschrift

über die Sitzung des **Hauptausschusses**
Sitzungskennziffer: **XVI / 3**
Tag der Sitzung: **Dienstag, 19.01.2010**

Sitzung Rathaus, Ratssaal

Dauer der Sitzung: 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Unterbrechungen: keine
Anwesende: sh. beiliegende Anwesenheitsliste Anlage 1)

Vorsitz: Bürgermeister Ferdi Gatzweiler
Schriftführerin: Edith Janus-Braun



Tagesordnung:

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gatzweiler stellt fest, dass der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.)

Bürgermeister Gatzweiler stellt weiter fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und die Öffentlichkeit in geeigneter Weise gem. § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.) über Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung unterrichtet wurde.

c) Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Herr Bürgermeister Gatzweiler zieht TOP

A) Öffentliche Sitzung:

5. Entwicklungskonzept Talachse Innenstadt;
hier: Preisverleihung Ideenschmiede
Sachstandsbericht und Beschluss über das weitere Vorgehen

zurück, da eine Beschlussfassung im HA entbehrlich ist.

Weiter bittet er, die Tagesordnung im A) öffentlichen Sitzungsteil um folgende Punkte zu erweitern:

15. Rückerstattung geleisteter Elternbeiträge nach § 23 KiBiZ bei streikbedingten Schließungszeiten

16. Haushalt 2010 / 2011 und mittelfristige Finanzplanung; hier: Drohende Überschuldung

Der bisherige TOP A) 15. wird nunmehr

A) 17 Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

Weitere Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung einstimmig wie folgt abgewickelt wurde:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Beratung über die Weiterbehandlung von Anträgen:
 - a) Antrag der SPD-Fraktion vom 07.12.2009;
hier: Aufbau nachbarschaftliches Frühwarnsystem für ältere, alleinstehende und hilfsbedürftige Mitbürger
 - b) Antrag der CDU-Fraktion vom 07.12.2009;
hier: Einführung eines Kommunalen Bürgerhaushaltes 2010 und Schaffung der erforderlichen Voraussetzungen
2. Umbesetzung in Ausschüssen;
hier: Antrag der Fraktion B'90/Grüne zur Umbesetzung im Behindertenbeirat
3. Bestellung der Schulleiterin oder des Schulleiters;
hier: Benennung der Vertreter des Schulträgers in der Schulkonferenz
4. Projektgesellschaften Camp Astrid;
hier: Jahresabschlüsse zum 31.12.2008
5. ~~Entwicklungskonzept Talachse-Innenstadt;~~
hier: ~~Preisverleihung Ideenschmiede~~
~~Sachstandsbericht und Beschluss über das weitere Vorgehen~~

Zurückgezogen.

6. Brandschutzbedarfsplan
7. Prüfung der Wahl der Vertretung der Stadt Stolberg (Rhld.) und der Bürgermeisterwahl der Stolberg (Rhld.) vom 30.08.2009
8. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:
hier: Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel von 325.000,00 € zur Zahlung der planmäßigen Tilgungsbeträge für Kreditmarktdarlehen zum 30.12.2009

9. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:
hier: Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel Straßenbau Rhein-Nassau-Weg
10. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:
hier: Aufnahme eines variablen Kreditmarktdarlehens über 17,5 Mio. € zur Umschuldung der Kreditmarktdarlehen K 262, K 267 und K 12 sowie Neuaufnahme eines Kommunalkredits
11. Bereitstellung von Ausgabemitteln für die Beschaffung von Servern
12. Einspruch der CDU-Fraktion gegen die Beschlussfassung im Schulausschuss am 16.12.2009
hier: TOP A) 3. "Erweiterung und Umgestaltung des Schulhofes Hermannstraße"
13. Einspruch der CDU-Fraktion gegen die Beschlussfassung im Schulausschuss am 16.12.2009
hier: TOP A) 5. "Elternbefragung zur Einrichtung einer Gesamtschule in Stolberg"
14. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:
hier: Bereitstellung Haushaltsmittel zur Auszahlung von Honoraren bei der VHS
15. Rückerstattung geleisteter Elternbeiträge nach § 23 KiBiZ bei streikbedingten Schließungszeiten
16. Haushalt 2010 / 2011 und mittelfristige Finanzplanung;
hier: Drohende Überschuldung
17. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

1. Verkauf eines städt. Grundstückes (Mauerstraße / Cockerillstraße -"Zinkoli-Gelände")
 2. Abschluss eines Ergänzungsvertrages zum Erschließungsvertrag zum B-Plan 122 - Am Lindchen -
 3. Verkauf von Baugrundstücken im B-Plan 147 "Duffenter Straße"
 4. Unmittelbare Beteiligung der EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH;
hier: GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG sowie GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft -Verwaltungs GmbH
 5. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen
-

A) Öffentliche Sitzung:

1. Beratung über die Weiterbehandlung von Anträgen:

a) Antrag der SPD-Fraktion vom 07.12.2009:

hier: Aufbau nachbarschaftliches Frühwarnsystem für ältere, alleinstehende und hilfsbedürftige Mitbürger

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag der SPD-Fraktion vom 07.12.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

b) Antrag der CDU-Fraktion vom 07.12.2009:

hier: Einführung eines Kommunalen Bürgerhaushaltes 2010 und Schaffung der erforderlichen Voraussetzungen

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag der CDU-Fraktion vom 07.12.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

2. Umbesetzung in Ausschüssen:

hier: Antrag der Fraktion B'90/Grüne zur Umbesetzung im Behindertenbeirat

Den Ausschussmitgliedern wurde die Rücktrittserklärung von Frau Katharina Krings als Tischvorlage ausgehändigt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, anstelle von Frau Katharina Krings Frau Marita Stahl, Konrad-Adenauer-Str. 10-12, 52223 Stolberg als ordentliches Mitglied und Herrn Mario Wissel, Auf der Liester 21, 52223 Stolberg als stellvertretendes Mitglied in den Behindertenbeirat zu bestellen.

3. Bestellung der Schulleiterin oder des Schulleiters:

hier: Benennung der Vertreter des Schulträgers in der Schulkonferenz

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Schulausschusses empfiehlt der Hauptausschuss dem Rat ebenfalls einstimmig, die nachfolgenden Personen als Vertreter des Schulträgers in die Schulkonferenz für den Fall der Wahl einer Schulleiterin oder eines Schulleiters zu entsenden:

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1.) als stimmberechtigtes Mitglied: | Bürgermeister Ferdi Gatzweiler |
| 2.) als Vertreter des stimmberechtigten Mitgliedes: | Stadtsozialrat Willi Seyffarth |
| 3.) als beratendes Mitglied: | RM Patrick Haas (SPD) |
| 4.) als beratendes Mitglied: | Sachk. B. Rainer Soldierer (FDP) |
| 5.) als beratendes Mitglied: | RM Jochen Emonds (CDU) |

4. Projektgesellschaften Camp Astrid:
hier: Jahresabschlüsse zum 31.12.2008

Für die CDU-Fraktion bittet deren Vorsitzender Grüttemeier um die Beantwortung folgender Fragen:

- In welcher Höhe erfolgten Steuerrückstellungen?
- Welche Auswirkungen haben sie auf die Bilanz?
- Erfolgte eine Wertberichtigung für die Grundstücke?

Hierauf antwortet der Geschäftsführer der Camp Astrid GmbH, Herr Werry:

- Steuerrückstellungen wurden nicht gebildet
- Da keine Rückstellungen gebildet wurden, ergeben sich keine Auswirkungen auf die Bilanz.
- Für die Grundstücke erfolgte keine Wertberichtigung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, die Unterrichtung der Geschäftsführung über die Jahresabschlüsse zum 31.12.2008

- der Camp Astrid Verwaltungs GmbH und
- der Camp Astrid GmbH & Co. KG

zur Kenntnis zu nehmen.

5. Entwicklungskonzept Talachse Innenstadt:
hier: Preisverleihung Ideenschmiede
Sachstandsbericht und Beschluss über das weitere Vorgehen

Der TOP wurde von der Verwaltung zurückgezogen, da eine Beschlussfassung in Hauptausschuss entbehrlich ist.

6. Brandschutzbedarfsplan

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig / der Rat beschließt, den der Vorlage beigefügten Brandschutzbedarfsplan mit folgenden von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen zur Sicherstellung des Brandschutzes im Bereich der Stadt Stolberg:

1. **Um die Personalausfallreserve in der Feuer- und Rettungswache sicherzustellen, werden zwei fertig ausgebildete Feuerwehrleute kurzfristig und zwei Brandmeisteranwärter zum 01.04.2010 eingestellt.**
2. **In den Gerätehäusern Dorff, Breinig, Zweifall, Gressenich, Schevenhütte, Werth und Mitte müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Abgasabsauganlagen nachgerüstet werden. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechend Planungen anzulassen und genaue Kosten zu ermitteln.**
3. **Die Schutzzieldefinition für den Brandschutz und die technische Hilfeleistung im Bereich der Stadt Stolberg wird mit folgenden Hilfsfristen festgelegt:**

- a) Die erste Einheit trifft mit einer Stärke von 9 Einsatzkräften innerhalb von 8 Minuten nach Alarmierung durch die Leitstelle am Einsatzort ein. Dieses Ziel soll in mindestens 80 % der Fälle erreicht werden.
- b) Eine weitere Einheit mit einer Mindeststärke von 6 Einsatzkräften trifft innerhalb der folgenden 5 Minuten, also 13 Minuten nach Alarmierung ein. Dieses Ziel soll in mindestens 80 % der Fälle erreicht werden.

7. Prüfung der Wahl der Vertretung der Stadt Stolberg (Rhld.) und der Bürgermeisterwahl der Stolberg (Rhld.) vom 30.08.2009

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Wahlprüfungsausschusses empfiehlt der Hauptausschuss dem Rat ebenfalls einstimmig, die Wahl der Vertreter der Stadt Stolberg (Rhld.) und der Bürgermeisterwahl der Stadt Stolberg (Rhld.) am 30.08.2009 für gültig zu erklären.

8. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:

hier: Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel von 325.000,00 € zur Zahlung der planmäßigen Tilgungsbeträge für Kreditmarktdarlehen zum 30.12.2009

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Grüttemeier erklärt zu Protokoll, dass er bei den Tagesordnungspunkten A) 8. bis 10. und 14. keine Notwendigkeit für die getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen erkennen könne. Alle Entscheidungen seien im unmittelbaren Anschluss an die Ratssitzung am 15.12.09 unterzeichnet worden. Für diese Sitzung wären Tischvorlagen unter Verkürzung der Ladungsfrist möglich gewesen. Bezogen auf die Rechtmäßigkeit dieser und anderer Dringlichkeitsentscheidungen habe die CDU-Fraktion die Kommunalaufsicht angerufen. Man werde sich daher bei der Abstimmung zu den vorgenannten Punkten der Stimme enthalten. Dies habe nichts damit zutun, dass seine Fraktion die Unerlässlichkeit der Investitionen bei regulärer Unterbreitung der Verwaltungsvorlagen nicht in Abrede gestellt hätte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit 10 Ja-Stimmen (SPD, FDP, B'90/Grüne, LINKE) und 6 Enthaltungen (CDU) die am 21.12.2009 von Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und einem Ratsmitglied getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 1 GO NRW, zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 325.000,00 € zur Zahlung der planmäßigen Tilgung zum 31.12.2009 bereitzustellen.

9. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:

hier: Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel Straßenbau Rhein-Nassau-Weg

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Grüttemeier erklärt zu Protokoll, dass er bei den Tagesordnungspunkten A) 8. bis 10. und 14. keine Notwendigkeit für die getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen erkennen könne. Alle Entscheidungen seien im unmittelbaren Anschluss an die Ratssitzung am 15.12.09 unterzeichnet worden. Für diese Sitzung wären Tischvorlagen unter Verkürzung der Ladungsfrist möglich gewesen. Bezogen auf die Rechtmäßigkeit dieser und anderer Dringlichkeitsentscheidungen habe die CDU-Fraktion die Kommunalaufsicht angerufen. Man werde sich daher bei

der Abstimmung zu den vorgenannten Punkten der Stimme enthalten. Dies habe nichts damit zutun, dass seine Fraktion die Unerlässlichkeit der Investitionen bei regulärer Unterbreitung der Verwaltungsvorlagen nicht in Abrede gestellt hätte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit 10 Ja-Stimmen (SPD, FDP, B'90/Grüne, LINKE) und 6 Enthaltungen (CDU) die von Herrn Bürgermeister Gatzweiler und dem Ratsmitglied Siebertz am 22.12.2009 getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 1 der Gemeindeordnung zur Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel in Höhe von 11.000,- € für das PSP-Element 5.66042.500.310 (Straßenbau Rhein-Nassau-Weg). Die Deckung erfolgt über das Produkt 5.661002.500.100 (Sanieren von Ufermauern).

10. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:

hier: Aufnahme eines variablen Kreditmarktdarlehens über 17,5 Mio. € zur Umschuldung der Kreditmarktdarlehen K 262, K 267 und K 12 sowie Neuaufnahme eines Kommunalkredits

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Grüttemeier erklärt zu Protokoll, dass er bei den Tagesordnungspunkten A) 8. bis 10. und 14. keine Notwendigkeit für die getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen erkennen könne. Alle Entscheidungen seien im unmittelbaren Anschluss an die Ratssitzung am 15.12.09 unterzeichnet worden. Für diese Sitzung wären Tischvorlagen unter Verkürzung der Ladungsfrist möglich gewesen. Bezogen auf die Rechtmäßigkeit dieser und anderer Dringlichkeitsentscheidungen habe die CDU-Fraktion die Kommunalaufsicht angerufen. Man werde sich daher bei der Abstimmung zu den vorgenannten Punkten der Stimme enthalten. Dies habe nichts damit zutun, dass seine Fraktion die Unerlässlichkeit der Investitionen bei regulärer Unterbreitung der Verwaltungsvorlagen nicht in Abrede gestellt hätte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit 10 Ja-Stimmen (SPD, FDP, B'90/Grüne, LINKE) und 6 Enthaltungen (CDU) die am 21.12.2009 von Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und einem Ratsmitglied getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW zur Umschuldung der Kreditmarktdarlehen K 262, K267 und K 13 in Höhe von insgesamt 9.783.070,26 € und der Neuaufnahme eines Kommunalkredits in Höhe von 7.716,929,74 €.

11. Bereitstellung von Ausgabemitteln für die Beschaffung von Servern

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 29.850,75 € für den Austausch vorhandener Server bei PSP-Element 5.000002.510.810, Sachkonto 7831000 -Personalcomputer- bereitzustellen.

12. Einspruch der CDU-Fraktion gegen die Beschlussfassung im Schulausschuss am 16.12.2009
hier: TOP A) 3. "Erweiterung und Umgestaltung des SchulhofesHermannstraße"

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den TOP einstimmig ohne Beschlussempfehlung an den Rat.

13. Einspruch der CDU-Fraktion gegen die Beschlussfassung im Schulausschuss am 16.12.2009
hier: TOP A) 5. "Elternbefragung zur Einrichtung einer Gesamtschule in Stolberg"

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den TOP einstimmig ohne Beschlussempfehlung an den Rat.

14. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung:
hier: Bereitstellung Haushaltsmittel zur Auszahlung von Honoraren bei der VHS

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Grüttemeier erklärt zu Protokoll, dass er bei den Tagesordnungspunkten A) 8. bis 10. und 14. keine Notwendigkeit für die getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen erkennen könne. Alle Entscheidungen seien im unmittelbaren Anschluss an die Ratssitzung am 15.12.09 unterzeichnet worden. Für diese Sitzung wären Tischvorlagen unter Verkürzung der Ladungsfrist möglich gewesen. Bezogen auf die Rechtmäßigkeit dieser und anderer Dringlichkeitsentscheidungen habe die CDU-Fraktion die Kommunalaufsicht angerufen. Man werde sich daher bei der Abstimmung zu den vorgenannten Punkten der Stimme enthalten. Dies habe nichts damit zutun, dass seine Fraktion die Unerlässlichkeit der Investitionen bei regulärer Unterbreitung der Verwaltungsvorlagen nicht in Abrede gestellt hätte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit 10 Ja-Stimmen (SPD, FDP, B'90/Grüne, LINKE) und 6 Enthaltungen (CDU) die dringliche Entscheidung durch Bürgermeister Gatzweiler und ein weiteres Ratsmitglied über die Bereitstellung von 38.000,- € für die Auszahlung der Honorare vom 22.12.2009.

15. Rückerstattung geleisteter Elternbeiträge nach § 23 KiBiZ bei streikbedingten Schließungszeiten

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig zu beschließen, den am 23.06.2009 gefassten Beschluss zur anteiligen Rückerstattung der Kindergartenelternbeiträge nicht weiter auszuführen.

16. Haushalt 2010 / 2011 und mittelfristige Finanzplanung;

hier: Drohende Überschuldung

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den TOP einstimmig ohne Beschlussempfehlung an den Rat.

17. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

17.1 RM Grüttemeier erkundigt sich nach dem Bearbeitungsstand des CDU-Antrages vom 16.10.2008 "Einarbeitung Sozialdaten für den Stadtteil Atsch unter Berücksichtigung des demographischen Wandels in ein Stadtteilentwicklungskonzept".

Bürgermeister Gatzweiler sichert die Beantwortung zur Niederschrift zu.

Beantwortung durch die Stabsstelle Senioren-Infocenter:

"Der Seniorenbeauftragte der Stadt Stolberg hat dem Ausschuss für soziale Angelegenheiten, Kultur und Sport in seiner Sitzung am 08.12.2009 die ortsteilbezogene Planung hinsichtlich des demografischen Wandels in der Stadt Stolberg vorgestellt. Bestandteil war die Einarbeitung aller Fraktionsanträge zur Thematik zwischen 2005 bis 2009. Hierzu gehörte auch der Antrag der CDU-Fraktion vom 16.10.2008."

B) Nichtöffentliche Sitzung:

....

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr Bürgermeister Gatzweiler die Sitzung um 17.00 Uhr.

Ferdi Gatzweiler
Bürgermeister

Edith Janus-Braun
Schriftführerin

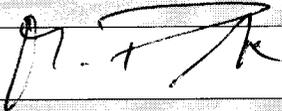
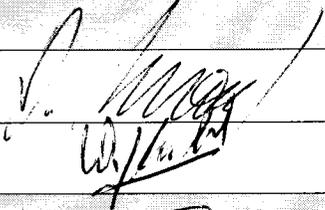
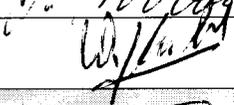
Die Niederschrift sind folgende Anlagen beigefügt:

Anlage 1) Anwesenheitsliste

Anlage 2) Entwurf Erschließungsvertrag zu TOP B) 3.

Anlage 1zur Niederschrift über die Sitzung des **Hauptausschusses** der Stadt Stolberg (Rhld.)Sitzungskennziffer **XVII 3**Tag der Sitzung: **19.01.2010**Ort der Sitzung: **Rathaus, Ratssaal**Dauer der Sitzung von **16.30 u** bis **17.00 u**Unterbrechung der Sitzung von **—** bis **—**

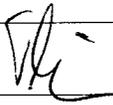
Lfd. Nr.	Name	Unterschrift
SPD		
	Kaußen, Paul-Heinz	<i>Kaußen</i>
	Kleinlein, Hans	<i>Kleinlein</i>
1. stv. Vorsitzende	Nießén, Hildegard	<i>Nießén</i>
	Simmelink-Weinstein, Hartmut	<i>H. Simmelink-Weinstein</i>
	Wolf, Dieter	<i>Wolf</i>
	Zakowski, Hanne	<i>Zakowski</i>
CDU		
	Emonds, Jochen	<i>Emonds</i>
	Grüttemeier, Tim	<i>Grüttemeier</i>
	Kirch, Paul Matthias	<i>Kirch</i>
	Pietz, Siegfried	<i>Pietz</i>
	Siebertz, Hans-Josef	<i>Siebertz</i>
2. stv. Vorsitzende	Wahlen, Karina <i>Karina Wahlen</i>	<i>Wahlen</i>
FDP		
	Conrads, Axel	<i>Conrads</i>
B'90/Grüne		
	Krings, Katharina	<i>Krings</i>

Die LINKE		
	Prußeit, Mathias	
	Nur beratend!	
	Emonds, Hans	
	Kunkel, Willibert	
Bürgermeister		
	Gatzweiler, Ferdi	

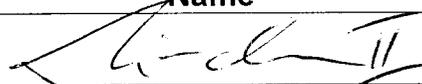
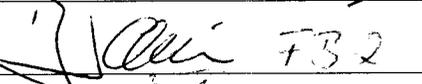
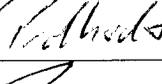
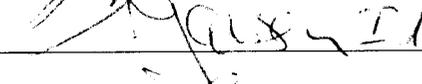
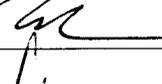
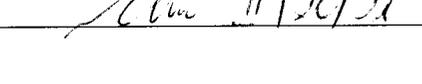
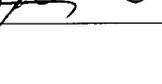
Es fehlen entschuldigt oder unentschuldigt:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		4	
2		5	
3		6	

Sonstige Teilnehmer:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1	Fritz Thiem 	3	
2		4	

Teilnehmer der Verwaltung:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1	 II	7	 II 14
2	 FB 2	8	 75 4/10
3	 FB 3	9	 A. Pöhlhadt FB 1
4	 I I	10	 II 30/32
5		11	 4/10
6	 II 120/21	12	 4/10